sagt, z. B. die Wände mit Kalk ausschlagen.

G. auch ausleichten.

ausschnüffeln st. auf: oder durchsuchen, durch listiges Nachforschen und Lauern entdecken. pob.

ausschrapen st. ausscharren.

Ausschuß, der engere, besteht aus etlichen zur Besorgung gewisser Angelegenheiten in der Adelsversamlung erwählten Personen.

Ausspeiserin, die, d. i. Ausgeberin, Haus: hälterin (weil sie die Speisung der eignen Hofs: seute und der mit Gästen ankommenden Bedienten besorgen muß.)

aussen, wenn es von Thieren in der Zusam: mensetzung gebraucht wird, bezeichnet waszur Zucht bestimmet ist, z. B. Aussen: Gänse, Aussen: Schweine. Es soll vermuthlich heißen, was draußen auf dem Gehöft gehet, oder heraus auf die Weide getrieben wird, im Gegensatz dessen was auf der Mast stehet oder dazu ausersehen ist.

Auswettern Kleider oder Bettzeng und Pelzwerk, heißt sie an die frepe Luft bringen. Gadeb. wähnt, man nenne dies auswittern; hingegen soll nach seiner Meinung auswettern von Ziegelsteinen gesagt werden, "wenn sie von "der Luft mirche gemachet und verzehret werz "den."